

«Anlegern»

«Anschriftszeile_1»
«Anschriftszeile_2»
«Anschriftszeile_3»
«Anschriftszeile_4»
«Anschriftszeile_5»
«Anschriftszeile_6»
«Anschriftszeile_7»

Hamburg, 21. März 2012

MS „Pontremoli“ GmbH & Co. KG

«Briefliche_Anrede»,
«Briefl_Anr_2»,

als Anlage übersenden wir Ihnen ein Schreiben der Geschäftsführung der MS „Pontremoli“ GmbH & Co. KG vom 16. März 2012, mit dem diese über die aktuelle Situation im Ergebnispool der 2.700 TEU-Klasse sowie die gegenwärtige Situation der Gesellschaft berichtet.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

M.M. Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH

Anlage



MS „Pontremoli“ · Neue Burg 2 · 20457 Hamburg

An die
Gesellschafterinnen und Gesellschafter
der MS „Pontremoli“ GmbH & Co. KG

MS „Pontremoli“ GmbH & Co. KG
Neue Burg 2
20457 Hamburg

Tel. +49 (0)40 · 34 84 2-100
Fax +49 (0)40 · 34 84 2-298

Deutsche Bank AG
BLZ 200 700 00 · Kto. 063 00 61

Hamburg, den 16. März 2012

Aktuelle Entwicklungen im Ergebnispool der 2.700 TEU-Klasse Gegenwärtige Situation der Gesellschaft

Sehr verehrte Gesellschafterin,
sehr geehrter Gesellschafter,

wir möchten Sie mit diesem Schreiben über die aktuelle Entwicklung des Ergebnispools der 2.700 TEU-Klasse, die aktuelle Marktsituation sowie die daraus abzuleitende Situation der Gesellschaft unterrichten.

Im Einzelnen:

1. Marktsituation

Die Nachfrage nach Chartertonnage ist seit Mitte 2011 rückläufig mit der Folge, dass seit dieser Zeit die Anzahl der unbeschäftigten Schiffe weiter zugenommen hat. Gegenwärtig wird die Anzahl der unbeschäftigten Containerschiffe auf insgesamt 289 bei einer Containerkapazität von ca. 840.000 TEU, entsprechend ca. 5,4 % bezogen auf die in Fahrt befindliche Tonnage, geschätzt. Im Großensegment der uns hier interessierenden Schiffe 2.000 bis 2.999 TEU warten gegenwärtig 56 Schiffe auf einen neuen Einsatz (Quelle: ALPHALINER 10/2012). Es wird erwartet, dass die unbeschäftigte Tonnage im Jahresverlauf auf ca. 1,1 Mio. TEU ansteigen wird. Ausgangspunkt für diese Einschätzung ist die voraussichtliche weltwirtschaftliche Entwicklung im Jahr 2012, die naturgemäß Auswirkungen auf die zur Verschiffung kommenden Transportvolumina hat. Die EURO-Schuldenkrise sorgt weiterhin weltweit für erhebliche Unsicherheit. Unabhängig von dieser negativen wirtschaftlichen Entwicklung nimmt die Transportkapazität aufgrund der zur Ablieferung kommenden Schiffsneubauten noch immer deutlich zu. Die für das laufende Jahr prognostizierte Ausweitung der Transportkapazität bei den Containerschiffen von ca. 9,8 % lässt weitere Überkapazitäten erwarten, deren Auswirkungen, wie oben beschrieben, bereits jetzt erkennbar sind.

Unter Berücksichtigung dieser Gegebenheiten kommen viele Marktteilnehmer zu der Überzeugung, dass der Bereich Containerschiffe zumindest im Jahr 2012 von einer Nachfrageschwäche bei gleichzeitigem Angebotsüberhang belastet sein wird. Wir schließen uns dieser Überzeugung an. Natürlich kann niemand verlässlich voraussagen, wie sich die Weltwirtschaft und damit die weltweite Seeschifffahrt tatsächlich entwickeln werden. Für eine kurzfristige Verbesserung sind jedenfalls derzeit keinerlei Ansätze erkennbar.

2. Situation des Pools

Von diesen Marktentwicklungen ist der Ergebnispool der 2.700 TEU-Klasse im Besonderen betroffen. Während die 7 Poolpartner im Geschäftsjahr 2011 eine Bruttopoolrate von ca. USD 14.270 pro Tag erreichen konnten, sind die Aussichten für die verbliebenen 4 Poolpartner für 2012 als sehr unsicher einzuschätzen. Während das MS „Potsdam“ (seit Oktober 2011) und das MS „Pommern“ (seit Februar 2012) auf Beschäftigung warten, sind das MS „Porto“ aktuell zu USD 7.200 pro Tag (bis August 2012) sowie unser MS „Pontremoli“ zu USD 13.750 pro Tag (bis Juni 2012) beschäftigt. Soweit Einsatzmöglichkeiten gefunden werden, liegen die aktuellen Charterraten im kurzfristigen Bereich zwischen USD 6.000 bis 7.000 pro Tag. Die Prognose einer Poolrate für das Jahr 2012 ist unter diesen Umständen sehr schwer. Unter der Annahme, dass das MS „Pommern“ sowie das MS „Potsdam“ ab dem 2. Halbjahr 2012 zu einer Rate von USD 8.000 pro Tag eingesetzt werden sowie die beiden anderen Schiffe auf annähernd aktueller Charterbasis bis zum Jahresende beschäftigt werden können, errechnet sich eine Bruttopoolrate von ca. USD 7.500 pro Tag.

Nachrichtlich können wir Sie darüber informieren, dass die am Jahresende 2011 aus dem Pool ausgeschiedenen Poolpartner ihr Schiff verkauft (MS „Palermo“; Januar 2012) bzw. den Verkauf beschlossen haben (MS „Paradip“; voraussichtlicher Verkauf im April 2012). Das MS „Pontresina“ wird zum 01. April 2012 aus der aktuellen Charter zurückgeliefert. Eine Anschlussbeschäftigung konnte auch hier noch nicht gefunden werden.

3. Situation der Gesellschaft

Bereits Ende 2011 zeichnete sich die unsichere Einnahmesituation des Pools, und damit unserer Gesellschaft ab. Wir haben daher von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die zum Jahresende 2011 fällige Tilgungsrate auf das Hypothekendarlehen in Höhe von TUSD 400 unter Anrechnung auf den Tilgungsvorsprung von USD 3,1 Mio. nicht zu leisten. Unter Annahme der unter Ziff. 2 hergeleiteten Poolrate für 2012 wird auch im Jahr 2012 keine Tilgung auf das Hypothekendarlehen möglich (und dank des anrechenbaren Tilgungsvorsprungs auch nicht notwendig) sein, so dass sich der Tilgungsvorsprung auf dann USD 1,1 Mio. (3 Tilgungsraten) reduzieren wird. Die Einnahmen werden trotzdem nicht vollständig ausreichen, die weiteren Kosten der Gesellschaft für Schiffsbetrieb, Zinsen und Verwaltungskosten zu decken. Diese Lücke kann jedoch durch die aktuell in der Gesellschaft vorhandene freie Liquidität ausgeglichen werden, so dass nach aktueller Planung die Gesellschaft im laufenden Jahr nicht in eine finanzielle Schieflage kommen wird. Als Sicherheitspolster steht der Gesellschaft darüber hinaus eine Kontokorrentlinie von EUR 1,5 Mio. zur Verfügung, die derzeit nicht in Anspruch genommen ist und gemäß der Planung auch nicht in Anspruch genommen werden muss.

Über die weitere Entwicklung der Gesellschaft werden wir Sie voraussichtlich im Zusammenhang mit unserem Geschäftsbericht über das Geschäftsjahr 2011 informieren.

Mit freundlichen Grüßen

MS „Pontremoli“ GmbH & Co. KG

Die Geschäftsführung